



► Nr. VO/2021/09929
öffentlich

Lübeck, 19.03.2021

Bericht -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
5.660 - Stadtgrün und Verkehr

Bearbeitung: Andreas Krause (E-Mail: andreas.krause@luebeck.de Telefon: 122-6613)

E-Bike-Garage

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
19.04.2021	Senat	Nichtöffentlich	zur Vorberatung
03.05.2021	Bauausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
04.05.2021	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
20.05.2021	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Antrag der Fraktion Freie Wähler & GAL in der Bürgerschaft am 29.08.2019 (VO/2019/07258):

„Der Bürgermeister wird gebeten zu prüfen, ob gesicherte Stellplätze mit Ladestation für E-Bikes in bestehenden städtischen Parkhäusern eingerichtet und angeboten werden können.

In den städtischen Parkhäusern, die es nicht bereits praktizieren, soll auch ermöglicht werden, Fahrräder zu parken.“

Bericht:

Die Bewirtschaftung der städtischen Parkhäuser liegt in den Händen der KWL GmbH. Es handelt sich hierbei um die Parkhäuser Falkenstraße, Burgtor und Holstentor. Eine Ausstattung mit Lademöglichkeiten für Elektrofahrräder ist in diesen bislang nicht vorhanden.

Die KWL ist in ihrer Stellungnahme (s. Anlage) auf die Thematik eingegangen und rät auf Anraten der Feuerwehr aus Gründen des Brandschutzes von der Einrichtung von Ladeeinrichtungen innerhalb der Parkhäuser derzeit ab. Darüber hinaus wird bei den Erklärungen der unterschiedlichen Zielgruppen der Einrichtung von Abstellmöglichkeiten nachvollziehbar herausgestellt, dass es ganz überwiegend vorrangig darum geht, hochwertige Fahrräder sicher abstellen zu können. Die Nachfrage nach Lademöglichkeiten an den Abstellorten ist als vernachlässigbar anzusehen.

Das aktuell neu geschaffene Angebot von Abstellmöglichkeiten im Parkhaus Falkenstraße richtet sich vorrangig an die im Umfeld wohnende Bevölkerung.

Für Touristen auf der Durchreise bietet sich das Parkhaus Holstentor eher als Anlaufpunkt an, ein Fahrrad z. B. während einer Stadtbesichtigung abzustellen. Hierfür sind die dort vorhandenen Abstellmöglichkeiten an Anlehnbügel im Sichtfeld des Pfortners derzeit ausreichend. Im Rahmen der Planung für den vorgesehenen Neubau des Parkhauses wird die Einrichtung von Abstellplätzen für Fahrräder auch mit Lademöglichkeiten berücksichtigt.

Im Parkhaus Burgtor gibt es bislang keine separaten Abstellmöglichkeiten. Sollten diese vorgesehen werden, sind entsprechend bauliche Anpassungen an den Zugängen vorzunehmen, weil das Parkhaus nicht durchgehend geöffnet ist. Da derzeit keine Anfragen hinsichtlich der Einrichtung dieser Möglichkeit bestehen, sind hierzu noch keine näheren Planungen oder Kalkulationen erfolgt.

Als kurzfristige Maßnahme werden auf dem Vorfeld des Parkhauses Fahrradbügel eingebaut, die ein Anschließen von Fahrrädern ermöglichen.

Anlagen:

1 – Stellungnahme KWL

Senatorin Joanna Hagen